

Songtexte Musical Schiffbruch

1. Szene **Song A: Blöder chame nümme tue**

Oh...

Ir Naturschutzzone fuere bis am Morge früh
Tanze, chille, sounde - ändlech mal nüt z tüe
Mir rouche jedes Chrütli, grilliere gschützte Fisch
Hie reizt üs fasch alles, was verbote isch

Mir nähme nones Schöttli

Es Bierli no drzue

A däm wunderbare Örtli

U chöme nie zur Rueh

U no grad mal es Schöttli

Mir hei no nid gnue

Blöder chame nümme, chame nümme, chame nümme tue

Oh...

We ders gnau weit wüsse, d Nacht isch üse Tag
Erobere die Aue wiene Muggeplag
Mir sy wie Kamikaze, mir stürze üs i Sumpf
Mir hei all en Egge ab, aber Egge isch dr Trumpf

Chorus - oh... - Verse Instrumental - Chorus

Nähme nones Schöttli, Bierli no drzue (2x)

Blöder chame nümme, blöder chame nümme, blöder chame nümme, chame nümme tue

3. Szene

Song B: Verzwyfleti Seele

Heit dir kes Gwüsse
Weit dir's nid wüsse
Was gnau isch passiert
Weit dir würklech so ände
Wie mir Elände
Wo nie richtig si krepirt

Mir si am Rotwy verfalle
U nume am Lalle
Vor Jahre uf däm Boot
S'tuet üs niemer verzeihe
Sie heinis la gheie
Nüt meh isch im Lot

Mir si verzwyfleti Seele
Wo nach Erlösig sueche
Dir wärdet üs nid los
Dir chöit üs no lang verflueche
Mir hei ds glyche Los

Mir hei d Lütt la lyde
Zwüsche Binse u Wyde
Hei dä Kahn i Chiesbank grammt
O we sech d Bletter verfärbe
Chöi mir nid stärke
Si zur Ewigkeit verdammt

Chorus

5. Szene **Song C: Gletscher, Flöss und Flüchtlingsström**

Gletscher, Flöss und Flüchtlingsström zieh über üses Land Du hesch e Züge vo dr Gschicht grad jetz i dyre Hand

No vor 17 000 Jahr isch hie genau über üs e dicki Ysschicht gsi
D Gletscher drücke abe bis i ds flache Land und hei paar schwäri Gschänk derby
Riese Felsblöck us de Alpe transportiere sie wyt, wyt abe bis i ds Mittelland
Jetzt stöh die Findling hie wie Frömdi umenand, erschaffe wie vo Zouberhand
Obschon sie mängisch störe, me laht se hie la sy, sie sölle schliesslech Züge vo dr Yszyt sy
Weme näb ne steit, dänkt me, d Vergänglecheit isch no nie so klar und fassbar gsy

Gletscher, Flöss und Flüchtlingsström zieh dür üses Tal Wahri Züge vo dr Gschicht findsch hie fasch überall

Nachem Ändi vo dr Yszyt wüetet hie en unberächebare Fluss
Är isch gfrässig, mäandriert und nimmt sech meischtens alls, ke Mönsch isch gärn voruss
Är macht us allne Matte Sumpfgebiet, är isch gfährlech, es herrscht Süüchegfahr
Laht d Ärnte la verfuule u vergiftet ds Veh, u d Läbensmittel wärde rar
Wenn är höch chunnt, rysst er Hüser, Ställ u Brügge mit, niemer blybt vo ihm verschont
Dir chöit gar nid erahne, wie d Lütt hei glitte vor dr Juragwässerkorrektio

Gletscher, Flöss und Flüchtlingsström zieh dür üses Tal Wahri Züge vo dr Gschicht findsch hie fasch überall

Hie wo mir jetz stöh, isch mal en Insle gsi, ufem Fluss herrscht rege Schiffsvercheer
Vertryber und Vertribni chöme hie verby, teil fahre wyter bis a ds Meer
Oberländer Täufer ufem Wäg nach Amsterdam, verfolgt vor Bärner Obrigkeit
Armi Kreature uf dr Wirtschaftsflucht, wo dr Hunger nümme hei ertreit
Hugenotte unterwägs nach Brandeburg, vertribe vomne Erztyrann
Wäge ihrem Gloube uf dr Flucht im ne alte überfüllte Kahn

Gletscher, Flöss und Flüchtlingsström zieh über üses Land Du hesch e Züge vo dr Gschicht grad jetz i dyre Hand

Und hätt denn d'Bärner Regierig die Hugenotte bi sich ufgno
wärs nie zur Katastrophe, nie zu däre Katastrophe cho!

7. Szene **Song D: Quodlibet**

Pöbel Die hei hie nüt verlore, viellech hei si no Lüüs
Die sy nid hie gebore, die ghöre nid zu üs
Sie schnurre all französisch, mir chöi se nid verstah
Mir hei o ke Lösig, die müesse ändlech ga

Mir hei sälber Sorge, üs geit's o nid guet
Mir hei scho früech am Morge e riesegrossi Wuet
Für was git's de Stadtmuure, dir choufet d Chatz im Sack
Mir hei ke Bedure mit däm üble Pack

Patrizier Sie hei Gschmack, sie si gebildet
Sie si elegant
Sie hei Charme, sie hei Maniere
Sie si so galant

D Hugenotte chöi guet gschäfte
Sie hei gäng es Ziel
Üs sy sie gäng Vorbild gsi
Mit ihrem Läbensstil

Zünftler Sie sy gueti Handwärlslüt, mir chöme nüm i d Chränz
Sie näme üs hie d Arbeit furt, mir wei ke Konkurränz
Ihri Rächnig geit gäng uf, sie sy so sattelfescht
Ja, dä Hugenottesturm isch gfährlecher als Pescht

Pfarrer D Hugenotte müesse flüchte
Mir hälfe, wo mer chöi
Sie si üsi Gloubensbrüeder
Sie dörfe niemeh hei

Mir dörfe se nid vertrybe
Sie bruuche üse Schutz
Mir bhalte se hie, s'geit schliesslech
Ou um d Ehr vom Bärner Mutz

dann Quodlibet:

- *Pöbel / Zünftler*
- *Pfarrer/Patrizier*
- *alle 4 Stimmen*

10. Szene Song E: Scho wider vertribe

I däm alte Container isch es stickig u füecht
Plötzlech bländet se es Schynwärferliecht
O we d Hünd vo dr Gränzwacht hei mit de Zähn gflentscht
Hei sie nid ufgä, ja d'Hoffnig stirbt z'letscht

U dr schwärchrank Grossunggle verlaht gly mal d Chraft
Sie verzelle de Junge, sie hei's ändlech gschafft
D'Kontrolle ar Gränze isch müehsam u lang
Der Zoll bereite ne ke warme Empfang

**Dörfe sie ändlech blybe?
Zwingt me se zum wyter ga?
Wärde sie hie vertribe?
Oder chöi sie neu afah?**

Vilech wärde si ufgno, d Chance stöh gar nid schlächt
I ihrer Heimat sy gäng wieder Gfächt
Nachere Odyssee acho, sie male sech's us
Es Läbe i Friede imne sichere Huus

U wider Erwarte dr abschlägig Bscheid
D'Experte vom Bund hei sech's guet überleit
D'Beschwärde wärd ablehnt, dr Fall syg doch klar
I ihrer Heimat gäb's ke ärschti Gfah

**Scho wieder vertribe
Jetzt müesse sie ändgültig ga
Sie dörfe nid blybe
Sie chöi's eifach nid verstah**

**Scho wieder vertribe
Und ihrer Zuekunft beroubt
Sie dörfe nid blybe
Me het ne eifach nid gloubt**

12. Szene

Song F: Stellet nech!

Mir chöi niemer verrate
Mir verzelle ke Seich
Stöht jetz zu eune Tate
Es isch ke Buebestreich

Dir söttet's doch wüsse
A eune Finger chläbt Bluet
Es plaget nech ds Gwüsse
Doch es fählt dr Muet

Dir heit Angscht vor dr Wahrheit
Das chöi mer verstah
Aber schaffet jetz Klarheit
U schtöht eue Ma

**Stellet nech
Gäbet's doch zue
Süsch chömet dir
Wie mir nie zur Rueh
Weit dir so ände
En ewigi Qual
Uf immer darbe
Im Jammertal**

**Stellet nech
Stellet nech
Stellet nech
Stellet nech
Stellet nech
Stellet nech
Stellet nech**

Dir chönntet usraschte
Es geit nech doch schlächt
Es tuet nech belaschte
Dir heit schlaflosi Nächt

Dir weit Ärger vermyde
Es isch nech nid wohl
Dir müesst so ewig lyde
Trotz viel Alkohol

Dir heit Angscht vor dr Wahrheit
Dass chöi mer verstah
Aber schaffet jetz Klarheit
Süsch chömet dr dra

Chorus

14. Szene Song G: S'isch immer so gsi

Mir hei mitem Luftgwehrli uf gschützt Vögel zielt
U mit Chatze und mit Chüngle Basketball gspielt

Mir hei riesigi Chempe uf d'Bahnschiene gleit
U insgeheim ghoffet, dass ds Bähnli entgleist

Em Oberlehrer Stampfli sys Outo versprayt
U sys brave Sträbersöhnli i Schuelweier gheit

**Früecher het me vermöblet
Hüt wird me gmobbt
S'isch immer so gsi
S'isch immer so gsi
Früecher het me viel pöblet
Me het sech ustobt
S'isch immer so gsi
S'isch immer so gsi
Mir sy nid würklech bräver gsi**

Mir hei d Zytigsfrou uspfiffe wäg ihrem grosse Chropf
U dr Hasescharte-Otti ygsperrt i Nachbars Schopf

Mir hei di Chlyne dusse gfesslet, we's blitzet het u gseicht
Über Felse use gschiffet, Wanderer preicht

I ds Huus vom Pfarrer Meier en Escort-Service bstellt
U syner tüüre Gartemöbel ufe Friedhof gstellt

Chorus

17. Szene **Song H: Nach am Wasser bout**

Sie sy fründlech u offe, sie sy so sozial
Hei immer gholfe ufem Fäld und im Stall
Sie hei teil gno am Läbe, sy guet integriert
U ihres Strahle het mi gäng berührt

I cha's nid begryfe, i chas nid verstah
Warum sie nid dörfe hie Wurzle schlah

**I ha mynen Ouge, mynen Ouge nid trout
I cha's fasch nid gloube, dass sie se hei gholt
Ja, i chönnti brüele, sie hei se abholt
I bi nach, i bi nach am Wasser bout**

Was muess o passiert si, dass me d'Heimat verlat
U sech mit nüt bis zu üs düreschlat
Was die erläbt hei uf ihrer Flucht
Tagelang ohni Nahrig u vo Schlepper missbrucht

Un i chas nid begryfe, i gsehs nid y
Werum ihri Angscht ke Asylgrund söll sy

Chorus - Instrumentalsolo

Me verbout ne die Chance, sie hätte viel gschafft
Sy sie scho furt oder ir Usschaffigshaft?

Chorus

19. Szene Song I: Chasch entscheide, wie de wosch

Anita Du hesch ds Rächt uf dyre Syte
Aber mönschlech isch es nid

Herrmann Mir läbe halt i schwäre Zyte
Da git's en Unterschied

Anita Zwüsche dr Politik und em Private
Du bisch nid konsequänt
Herrmann We mir üses Gheimnis jitz verrate
Wär das üses Änd

Anita Du seisch gäng, d'Vernunft syg wichtig
Du bisch so rational
Aber si de d'Gsetz o immer richtig
Herrmann I ha ke andri Wahl

**Du chasch entscheide, wie de wosch
Du weisch o nid wie
Mitem Kopf oder em Härz
Richtig isch es nie
Mir chöinis entscheide
Was u wenn u wie
S'wird immer öpper
Dr Chürzer zieh**

Anita Du hesch Angscht vor ere Usnahm
Tuesch di winde wiene Fisch
Werum sprängsch nid mal dr Rahme
Mach ändlech reine Tisch

Herrmann I ha halt myner Prinzipie
Anita Privat ggesch's nid so äng
Herrmann Mini Familie, i cha nid alls kippe
Bis bitte nid so sträng

Anita Für mi isch das meh als en Affäre
I bi emotional
Herrmann I schaffe's nid, das myre Frou z erkläre
Das wär für sie e Qual

Chorus

21. Szene Song J: Mir sy bir Polizei

Ja, mir jage Ganove, sueche Töibbeligoofe
U mir bringe se meischtens o hei
Ja, mir si viel am Brichte, u by Schtryte tüe mir schlichte
U mir füehlen is sälte okay

Verteile mer Buesse uf Strasse, tüe nis d Chauffeure hasse
U sie schlöh ihri Türe lut zue
We mer Dealer vertrybe, de wei d Lüt, dass mer blybe
Ja, de symer uf einisch guet gnue

Mir sy bir Polizei – ei ei ei ei

Mir sy bir Polizei

Mir sy bir Polizei – ei ei ei ei

Sie bisle üs a ds Bei

Ja, sy mir uf dr Streife, si all Junkies am Keife
We mir chöme, git's meischtens es Ghetz
Mängisch isch d Stimmig ysig, ja mir hei halt e Wysig
U mir halte üs immer a ds Gsetz

We mer Partys uflöse, ghöre mir zu de Böse
Jede Ysatz isch meischtens e Flop
U verwütsche mer Diebe, sy mir wieder die Liebe
Alli säge: Die Bulle si top!

Chorus

23. Szene Song K: I jedem Hafe e Brut

Dr Kahn voll Franzose
Furt mit däm Pack
Dä Plan isch i d Hose
Was für ne Kack

Mir suufe u suufe
Hei immer no Durscht
Dä truurigi Huufe
Isch üs so Wurscht

Mir lö üs la trybe
Mit üsere Fracht
Freuen üs uf d'Bibe
Wo warte hütt z'Nacht

**Mir hei i jedem Hafe e Brut
Am liebschte hei mer se, hei mer se blutt
Z'Lyss wartet d Vrone und z'Solothurn d Ruth
We mir uftouche, de stöhne si lut**

Dir chöit ja go fische
We dir Hunger heit
Mir hei nüt ufztische
Dir tüet üs nid leid

Dir heit nüt z verlüüre
Dir heit kes Dehei
Mir müesse nid stüüre
Das Schiff fahrt elei

Mir lö üs la trybe
Mit üsere Fracht
Freuen üs uf d'Bibe
Wo warte hütt z'Nacht

Chorus

25. Szene **Song L: Tanze mit de Geischter**

Wyssi Näbelschwade
schwäbe ufem Fluss
U d'Seele vo de Sünder
Blybe gäng voruss

Es git Millione Mönsche
Die hei kes Ghör derfür
We Übersinnlechs chlopfet
Ir Nacht a ihrer Tür

**Mir tanze mit de Geischter
Begeischtere sie
Mir zeige ne dr Meischter
De chöi si ruehig sy
Sy's Halluzinatione?
Mir wüesses nid gnau
Sie tüeni's nid verschone
Sie chöme jedes Mau**

Dir chöit no lang go säge
Mir verzelli nume Seich
Hei mängisch es schlächts Gwüsse
U das spielt üs e Streich

Scho mänge gschyde Glehrte
Isch a syner Gränze cho
Mir chöi nid alls erkläre
Vilech isch es guet eso

Chorus

Mir tanze mit de Geischter Begeischtere sie Mir zeige ne dr Meischter De chöi si ruehig sy Sy's Halluzinatione Mir wüesses nid gnau Sie tüenis nid verschone Sie chöme jedes Mal	Mir tanze mit de Geischter Mir zeige ne dr Meischter Sy's Halluzinatione Sie tüenis nid verschone
---	--

Instrumental / Chorus

Mir tanze mit de Geischter Mir zeige ne dr Meischter O we die Geischter Gar keni Geischter chöi sy	Mir tanze mit de Geischter Begeischtere sie Mir zeige ne dr Meischter De chöi si ruehig sy Sy's Halluzinatione Mir wüesses nid gnau Gar keni Geischter chöi sy
---	---